

## Morgengebet in der Woche vom 21. bis zum 27. Juni

O Herr, öffne meine Lippen.

**Damit mein Mund dein Lob verkünde.**

Lobe den Herrn, meine Seele!

**Ich will den Herrn loben, solange ich lebe.**

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
**wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit.**  
**Halleluja. Amen.**

### Lied EM 14

1. Danket dem Herrn! Wir danken dem Herrn,  
denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich,  
sie währet ewiglich, sie währet ewiglich.

2. Lobet den Herrn! Ja, lobe den Herrn  
auch meine Seele; vergiss es nie, was er dir Guts getan,  
was er dir Guts getan, was er dir Guts getan.

3. Sein ist die Macht. Allmächtig ist Gott;  
sein Tun ist weise und seine Huld ist jeden Morgen neu,  
ist jeden Morgen neu, ist jeden Morgen neu.

6. Singet dem Herrn! Lobsinget dem Herrn in frohen Chören,  
denn er vernimmt auch unsern Lobgesang,  
auch unsern Lobgesang, auch unsern Lobgesang.

T: Karl Friedrich Wilhelm Herrosee vor 1810  
M: Karl Friedrich Schulz 1810

### Psalm 103

Lobe den Herrn, meine Seele,  
und was in mir ist, seinen heiligen Namen!

Lobe den Herrn, meine Seele,

und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat:

der dir alle deine Sünde vergibt

und heilet alle deine Gebrechen,

der dein Leben vom Verderben erlöst,

der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit,

der deinen Mund fröhlich macht

und du wieder jung wirst wie ein Adler.

Der Herr schafft Gerechtigkeit und Recht  
allen, die Unrecht leiden.

Er hat seine Wege Mose wissen lassen,  
die Kinder Israel sein Tun.

Barmherzig und gnädig ist der Herr,  
geduldig und von großer Güte.

Er handelt nicht mit uns nach unsern Sünden  
und vergilt uns nicht nach unsrer Missetat.

Er wird nicht für immer hadern  
noch ewig zornig bleiben.

Denn so hoch der Himmel über der Erde ist,  
lässt er seine Gnade walten über denen, die ihn fürchten.

So fern der Morgen ist vom Abend,  
lässt er unsre Übertretungen von uns sein.

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt,  
so erbarmt sich der Herr über die, die ihn fürchten.

Lobe den Herrn, meine Seele!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

### Losung und Lehrtext der Herrnhuter Losungen

#### Stille

#### Gebet

Ewiger Gott,  
am Morgen des neuen Tages strecke ich mich nach dir aus.  
Deine Liebe möge jede Begegnung durchfluten, die der Tag bringt;  
Deine Fürsorge möge alle Schritte begleiten, die zu gehen sind;  
Dein Trost möge die Herzen bewegen, die Schweres tragen;  
Deine Hingabe möge die Seele ermuntern,  
im anderen Menschen dich selbst zu entdecken. Amen.

#### Segen

Gott, segne uns mit deiner Gnade,  
die uns freundlich auf unseren Tag blicken lässt.  
Segne uns mit dem Vertrauen,  
dass wir bei dir geborgen sind. Amen.

## Mittagsgebet in der Woche vom 21. bis zum 27. Juni

Wochenspruch: **Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.**

Lukas 19,10

### Lied – EM 297

1. O Glück der Gnade! Gottes Hand und Augen suchten mich.  
Ich war verlorn, bis er mich fand, war blind, jetzt sehe ich.

2. Die Gnade hat mich Furcht gelehrt und doch von Furcht befreit;  
bin voll Vertrauen heimgekehrt zu Gott aus Angst und Leid.

3. Durch viel Gefahr, durch Not und Nacht gab er mir das Geleit,  
hat sicher mich hierher gebracht, führt mich ans Ziel der Zeit.

4. In Güte hüllt mein Gott mich ein, verspricht mir täglich neu:  
Ich will dein Ein und Alles sein, bleib dir auf immer treu.

5. Selbst wenn mir Herz und Geist versagt, mein Leben schwindet hin,  
erscheint, wenn Gottes Morgen tagt, mein Sein voll Glück und Sinn.

6. Wenn wir vor Gott in Ewigkeit wie helle Sonnen stehn,  
dann werden wir, zum Lob befreit, von Angesicht ihn sehn.

T: John Newton 1779 (Str. 1-5); Herkunft unbekannt vor 1790 (Str. 6)  
Dt: Annegret und Walter Klaiber 2000  
M: Amerikanische Volksweise 19. Jh. / "Columbian Harmony" 1829

### 1. Timotheus 1, 15 – 17

Das ist gewisslich wahr und ein teuer wertenes Wort:  
Christus Jesus ist in die Welt gekommen, die Sünder selig zu machen,  
unter denen ich der erste bin.

Aber darum ist mir Barmherzigkeit widerfahren,  
dass Christus Jesus an mir als Erstem alle Geduld erweise,  
zum Vorbild denen, die an ihn glauben sollten  
zum ewigen Leben.

Aber Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und  
Unsichtbaren, der allein Gott ist, sei Ehre und Preis in Ewigkeit!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

## Fortlaufende Bibellese

Sonntag:	Psalm 54
Montag:	Hosea 9,10 – 17
Dienstag:	Hosea 10,1 – 15
Mittwoch:	Hosea 11,1 – 11
Donnerstag:	Hosea 12,1 – 15
Freitag:	Hosea 13,1 – 14,1
Sonnabend:	Hosea 14,2 – 10

## Stille

### Gebet

Herr meiner Stunden und meiner Jahre,  
du hast mir viel Zeit gegeben.  
Sie liegt hinter mir und sie liegt vor mir.  
Sie war mein und wird mein, und ich habe sie von dir.  
Ich danke dir für jeden Schlag der Uhr  
und für jeden Morgen, den ich sehe.  
Ich bitte dich nicht, mir mehr Zeit zu geben.  
Ich bitte dich aber um die Gelassenheit, jede Stunde zu füllen.  
Ich bitte dich, dass ich ein wenig dieser Zeit  
freihalten darf von Befehl und Pflicht,  
ein wenig für Stille,  
ein wenig für das Spiel,  
ein wenig für die Menschen am Rande meines Lebens,  
die einen Tröster brauchen.  
Ich bitte dich um Sorgfalt,  
dass ich meine Zeit nicht töte, nicht vertreibe, nicht verderbe.  
Jede Stunde ist wie ein Streifen Land.  
Ich möchte ihn aufreißen mit dem Pflug,  
ich möchte Liebe hineinwerfen, Gedanken und Gespräche,  
damit Frucht wächst.  
Segne du meinen Tag.

### Unser Vater

## Abendgebet in der Woche vom 21. bis zum 27. Juni

Wir bitten dich, Christus, bleib bei uns, denn es will Abend werden.  
**Du bist das Licht, das nie erlischt; bei dir sind wir geborgen.**  
Schließ alle müden Augen zu, lass uns im Frieden schlafen,  
**dass wir, mit neuer Kraft erfüllt, zu deinem Dienst erwachen.**  
Lob sei dem Vater und dem Sohn, lob sei dem Heiligen Geiste,  
**wie es von allem Anfang war, jetzt und für alle Zeiten. Amen.**

### Lied EM 268

1. Jesus nimmt die Sünder an. / Sagt doch dieses Trostwort allen,  
/welche von der rechten Bahn / auf verkehrten Weg verfallen. / Hier ist,  
was sie retten kann: / Jesus nimmt die Sünder an.
2. Wenn ein Schaf verloren ist, / suchet es ein treuer Hirte; / Jesus, der  
uns nie vergisst, / suchet treulich das Verirrte, / dass es nicht  
verderben kann: / Jesus nimmt die Sünder an.
3. Kommet alle, kommet her, / kommet, ihr betrübten Sünder! / Jesus  
rufet euch, und er / macht aus Sündern Gottes Kinder. / Glaubet's doch  
und denket dran: / Jesus nimmt die Sünder an.
4. Ich Betrübter komme hier / und bekenne meine Sünden; / lass mein  
Heiland, mich bei dir / Gnade zur Vergebung finden, / dass dies Wort  
mich trösten kann: / Jesus nimmt die Sünder an.
5. Jesus nimmt die Sünder an; / mich hat er auch angenommen / und  
den Himmel aufgetan, / dass ich selig zu ihm kommen / und auf den  
Trost sterben kann; / Jesus nimmt die Sünder an.

T: Erdmann Neumeister 1718  
M: Johann Ulich 1674

### Psalm 106, 1-5.47-48

Halleluja! Dankt dem HERRN, denn er ist gut!  
Ja, für immer bleibt seine Güte bestehen.  
Wer kann die Taten des HERRN in Worte fassen?  
Wer kann ihn so loben, wie er es verdient?  
Glücklich ist, wer sich an das Recht hält,  
wer zu jeder Zeit für Gerechtigkeit eintritt.

So denk auch an mich, HERR!  
Tu es aus Liebe zu deinem Volk!  
Schau nach mir! Du kannst mir helfen!  
Lass mich das Glück deiner Erwählten erfahren!  
Lass mich an der Freude deines Volkes teilhaben!  
Dann werde ich mich glücklich preisen,  
dass ich zu ihm gehöre, deinem Eigentum.  
HERR, unser Gott, befreie uns doch!  
Bring uns aus den Völkern wieder heim!  
Dann wollen wir deinen heiligen Namen preisen  
und uns rühmen, dass wir dich loben dürfen.  
Gepriesen sei der HERR, der Gott Israels,  
von Anfang an bis in alle Zukunft!  
Das ganze Volk soll sagen: Amen!  
Halleluja!  
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,  
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

### Lesung aus einem Andachtsbuch oder einem Buch mit geistlichen Texten

#### Stille

#### Gebet

Diesen Tag, Herr,  
lege ich zurück in deine Hand.  
Du gabst ihn mir.  
Du schenkst mir Zeit, Lebenszeit.  
Danke für alles, was gelang.  
Danke, dass du mich behütet hast.  
Vergib, was ich versäumte,  
was ich schuldig geblieben bin.  
Was ich erlebt habe,  
lege ich zurück in deine Hand.  
Bewahre mich in dieser Nacht.  
Schenke Ruhe,  
schenke Frieden.  
Amen.